



20./21.08. **2019**

17. Jahrestagung

LANDESVERBAND BERLIN / BRANDENBURG

Eröffnungsvortrag

Dienstag, 20.08.2019

9:30 - 11:00 Uhr

Florian Nuxoll, Tübingen

Medienbildung und Digitalisierung - eine Gratwanderung nicht nur für MINT-Fächer

Die Integration von digitalen Medien und Medienbildung in den schulischen Alltag im Allgemeinen und in die MINT-Fächer im Speziellen nimmt einen immer größeren Stellenwert ein. Sie stellt Schulträger, Schulleitungen, Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler aber vor große Herausforderungen. Wie sollen Schulen damit umgehen?

In der öffentlichen Debatte sind zwei Wege für die digitale Transformation der Schulen besonders präsent. Die Befürworter des ersten Weges fordern, dass Schule und Unterricht nicht digital stattfinden soll. Die Befürworter des zweiten Weges fordern, dass Schülerinnen und Schüler in den Schulen intensiv auf eine digitale Welt vorbereitet werden und digitale Kompetenzen eine zentrale Rolle spielen sollen.

Wie aber kann ein dritter Weg für die „Bildung in einer digitalen Welt“ aussehen? Ausgehend vom Analogen kann jede Schule schrittweise relevante Inhalte einführen und digitale Kompetenzen vermitteln. Unabhängig von der technischen Ausstattung und dem Vorwissen der Lehrkräfte kann so jede Schule individuell und nachhaltig den Weg der digitalen Transformation gehen.